Schwester Martina, Sebastian Simmet (2. Vorsitzender der Oberdinger Katholischen Landjugend), Sebastian Nußrainer (1. Vorstand), Dr. Reinhard Herterich, Anneliese Huber vom Förderverein und Stephan Lackner (Kassier)

Oberdinger Landjugend spendet 1.000 Euro an Förderverein der Kinderklinik Landshut

Die Katholische Landjugend Oberding zeigte in der Vergangenheit immer wieder ihr großes Herz für wohltätige Organisationen und Einrichtungen. Beim Verkauf von Erntedank-Broten im Herbst und beim beliebten Nikolausdienst im vergangenen Jahr sammelten die Jugendlichen fleißig Geld. Dieses Geld spendeten sie diesmal an den Förderverein des Kinderkrankenhauses St. Marien in Landshut. Ganz gezielt geht dieses Geld in die Ausstattung eines Raumes für den Neubau der pädiatrischen Psychosomatik – Hydrotherapie nach Pfr. Kneipp. Die Kinderkrankenhaus St. Marien gGmbH errichtet seit September 2018 in unmittelbarem Anschluss an das Bestandsgebäude einen Neubau, der im kommenden Sommer eröffnet werden soll. Dorthin verlagert wird die bereits bestehende pädiatrische Psychosomatik für chronisch kranke Kinder. Der Neubau wurde notwendig, weil die sich verändernden Erkrankungen –von der akut somatischen hin zur chronischen Erkrankung – andere Räumlichkeiten und auch andere Behandlungskonzepte erfordern. In enger Abstimmung mit der Klinikleitung haben sich der Freunde und Förderer des Kinderkrankenhauses zum Ziel gesetzt, bestimmte Ausstattungsmerkmale zu finanzieren, die das Kinderkrankenhaus nicht übernehmen kann. In dem nun neuen Projekt geht es um die besondere Ausstattung eines Raumes, in dem Wasseranwendungen nach Pfr. Kneipp durchgeführt werden können. Nachweislich stärken diese Wasseranwendungen die Abwehrkräfte der kranken Kinder und wirken harmonisierend auf alle Systeme im Körper. Insbesondere im Bereich der vegetativen Erkrankungen, nervöser Übererregbarkeit oder chronischer Schmerzzustände haben sich Wasseranwendungen nach Kneipp im klinischen Alltag bewährt. „Mit der Realisierung dieses Vorhabens kann eine hervorragende Behandlungsoption für Kinder und Jugendliche geschaffen werden", so die Vorsitzende des Fördervereins Anneliese Huber. Huber kam zur Spendenübergabe in Begleitung von Intensiv- und Nachsorgeschwester Martina und dem Ärztlichen Direktor und Chefarzt der Pädiatrie Dr. Reinhard Herterich nach Oberding.

Für Sie berichtete Norbert Simmet.

Wer ebenfalls spenden möchte:

Förderverein „Freunde und Förderer des Kinderkrankenhauses St. Marien in Landshut e.V."
Bankverbindung: LIGA Bank e.G.
IBAN DE 21 7509 0300 0001 3948 00